

Pressemitteilung
Frankfurt am Main, 14. Februar 2018



KulturRegion
FrankfurtRheinMain



**Starke
Stücke**
Internationales Theaterfestival
für junges Publikum Rhein-Main

„Starke Stücke“ – Festival startet in knapp zwei Wochen mit starken Theatererlebnissen für junges Publikum in Rhein-Main

„Starke Stücke“ – unter diesem Titel bringt das internationale Theaterfestival in knapp zwei Wochen starke Theatererlebnisse für Kinder, Jugendliche und die ganze Familie auf die Bühnen der Rhein-Main-Region. Vom 27. Februar bis 12. März 2018 werden an 31 Spielorten der Region herausragende Inszenierungen gezeigt. Das Festival erstreckt sich von Friedrichsdorf bis Darmstadt und von Hofheim am Taunus bis Aschaffenburg. Internationalität und Weltoffenheit prägen die Rhein-Main-Region und stehen auch für das 24. „Starke Stücke“-Festival: Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt sind mit ihren Theaterproduktionen zu Gast. In rund 90 Vorstellungen werden 15 Stücke aus neun Ländern zu sehen sein. Mit dabei sind Theater-, Tanztheater- und Performancegruppen aus Belgien, Frankreich, Italien, den Niederlanden, der Schweiz, Österreich, Israel, Nigeria und Deutschland.

Unter dem Logo des sympathischen Nashorns sind vielfältige Theaterformen für verschiedene Altersgruppen auf dem Festivalprogramm vereint, die ästhetische Erfahrungen schon für die Allerkleinsten ab einem Jahr ermöglichen. Die Bandbreite reicht von Tanztheater über Figurentheater und Schauspiel bis hin zu Clownstheater und Performances. Viele Stücke kommen ganz ohne Worte aus und erreichen ihr junges Publikum durch die Kraft von Bewegungen, Tanz, von Körpern in Beziehung zu Objekten und zum Raum. Oder sie experimentieren mit Sand, Farben, Formen, Licht und Klängen. Ziel des Festivals ist es alle Theaterinteressierten generationenübergreifend und unabhängig von sprachlichen und kulturellen Hintergründen für Theater zu begeistern und ihnen künstlerische Erlebnisse zu ermöglichen. Es kommen aktuelle Themen und Entwicklungen zur Sprache, die Teil der Lebensrealitäten junger Menschen sind, wie zum Beispiel der Umgang mit modernen Medien, Fragen nach weiblichen und männlichen Rollenbildern oder auch Themen wie Krieg und Flucht.

Die Inszenierungen (Auswahl)

Sechs Produktionen führen bereits die Allerkleinsten an erste Theatererfahrungen heran. Für Kinder ab einem Jahr experimentiert ein Schauspieler und Lichttechniker vom italienischen Theater La Baracca mit Licht, Bewegung und Musik in der Inszenierung **„On-off“** auf verschiedenen Bühnen in Frankfurt am Main. Das Stück **„Sandscape“** der jungen nigerianischen Theatergruppe Kininso Concepts, das in Frankfurt, Bad Homburg und Darmstadt zu sehen ist, lässt mit Sand ein rhythmisches und musikalisches Spiel entstehen. Wie das Spiel in der Sandkiste, gehören Bildschirme heute zum Alltag von

Kindern. Das generationenübergreifende Stück **„AaiPet“** für alle ab drei Jahren verbindet auf humorvolle Weise Theater mit den neuen Medien und wird auf vielen Bühnen der Rhein-Main-Region von Rüsselsheim, Frankfurt, Maintal-Bischofsheim bis Friedrichsdorf gezeigt.

Den Auftakt zum Festival macht am 27. Februar im Rahmen der Eröffnungsfeier in Dreieich das Stück **„Bounce!“**, ein packendes Tanztheaterstück für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit der französischen Compagnie Arcosm. Die beiden Tänzer und Musiker werden auch noch an weiteren zwei Terminen in Aschaffenburg versuchen, einen riesigen Holzkubus auf der Bühne zu erklimmen. Eine Performance über Kontrolle, Chaos und das Tier, das im Menschen schlummert, bringt mit **„Innenbiest“** die niederländische Gruppe de Danser für Kinder ab 6 Jahren auf die Bühnen von Darmstadt und Frankfurt.

Ein weiteres Tanzstück **„Pink for Girls & Blue for Boys“**, das in Frankfurt zu sehen ist, richtet sich an ältere Kinder ab 8 Jahren und nimmt die Geschlechterrollen mit all ihren Klischees, Vorurteilen und heimlichen Wünschen auseinander. Von jungen Frauen und deren Lebensentwürfen handelt die Performance **„Blutsschwestern“** der österreichischen Performancegruppe Dschungel Wien/Theater foXXXfire. Das kraftvolle Tanztheaterstück, bestehend aus einer fünfköpfigen Mädchenbande, richtet sich an Jugendliche ab 13 Jahren und ist an zwei Terminen in Frankfurt zu sehen.

Das einfühlsame Objekttheaterstück **„Akim rennt“**, das auf verschiedenen Bühnen der Region wie Flörsheim, Kronberg oder Eschborn zu sehen ist, beschäftigt sich mit den Themen Krieg und Flucht. Vor den Augen des Publikums erwecken die Spielerinnen der compagnie toit végétal mit über Video an die Wand projizierten Live-Skizzen das gleichnamige Bilderbuch von Claude K. Dubois zum Leben. Auch das absurde Antikriegs-Puppentheaterstück **„Plastic Heroes“** aus Israel für Jugendliche ab 13 Jahren, das in Darmstadt und Frankfurt zu sehen ist, nimmt sich auf humorvolle Weise diesem schwierigen Thema an.

Im Fokus des umfangreichen Rahmenprogramms zum Festival stehen intensive künstlerische Begegnungen und der Austausch über Theater. Workshops für Schulklassen und Kindergruppen verbinden Theater sehen und Theater spielen. Fortbildungen für Pädagoginnen und Pädagogen, Festivalprojekte, Diskussionsrunden und Inszenierungsgespräche ermöglichen Begegnungen zwischen Schauspiel-, Tanz- und Performanceprofis, Publikum und Projektbeteiligten.

Next Generation Workspace, „Starke Stücke“-ExpertInnen, Workshops

Für die Fortbildung junger Theatermacher engagiert sich „Starke Stücke“ gemeinsam mit dem Künstlerhaus Mousonturm, dem Theaterhaus Frankfurt und der Hessischen Theaterakademie im Rahmen des Kooperationsprojekts „next generation workspace“. 12 junge Theaterschaffende aus aller Welt

entwickeln im Rahmen der Forschungsresidenz innerhalb eines Jahres Ideen für neue Formen von Theater und Performance für junges Publikum. Sie präsentieren ihre Ergebnisse in Form von offenen Proben und Präsentationen beim diesjährigen „Starke Stücke“-Festival. Hierfür wird engagiertes Testpublikum gesucht. Der Eintritt hierzu ist frei.

Das Festival wird auch 2018 wieder durch die „Starke Stücke“-ExpertInnen begleitet. 44 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen zehn und 18 Jahren aus Frankfurt, Rüsselsheim und Bad Homburg besuchen mehrere Vorstellungen und bringen sich mit besonderen Aktionen ins Festivalgeschehen ein: Sie diskutieren mit dem Publikum, interviewen Künstler und Veranstalter und teilen ihre Erfahrungen und Eindrücke.

In 130 Workshops und Projekten werden ca. 3.000 Kinder und Jugendliche mit ihren Schulklassen und Kita-Gruppen selbst zu Akteuren und vertiefen dabei spielerisch ihre Theatererlebnisse. Das Workshop-Team kann auch außerhalb des Festivalzeitraums für Workshops, Projektwochen und Fortbildungen gebucht werden. Ermöglicht wird dies durch das Modellprojekt „Kulturkoffer“ des Landes Hessen.

Das „Starke Stücke“-Festival besteht aus einem stetig wachsenden regionalen Netzwerk aus aktuell 25 Kulturveranstaltern in 18 Städten der KulturRegion FrankfurtRheinMain. Sie engagieren sich seit vielen Jahren gemeinsam für Kinder- und Jugendtheater und stehen beispielhaft für eine erfolgreiche interkommunale Zusammenarbeit.

„Starke Stücke“ ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH und der Starke Stücke GbR. Das Festival wird vom Land Hessen, der Stadt Frankfurt und den teilnehmenden Kommunen sowie dem Deutsch-Französischen Jugendwerk, verschiedenen internationalen Kulturinstituten, vom RMV und vielen weiteren Partnern unterstützt.

Orte: Verschiedene Bühnen und Kulturveranstalter im Rhein-Main-Gebiet

Eintrittskarten: Diese sind direkt bei den einzelnen Veranstaltern zu erwerben. Die Preise liegen bei familienfreundlichen 2 € bis 15 €

Informationen / Kontakte Kartenverkauf: www.starke-stuecke.net

Festivalbüro: KulturRegion FrankfurtRheinMain, Poststr. 16, 60329 Frankfurt am Main, Tel.: 069-2577-1763, stst@krfrm.de

Pressekontakt:

KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH
Poststraße 16, 60329 Frankfurt am Main, www.krfrm.de

Julia Wittwer, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 069 2577-1780, E-Mail: presse@krfrm.de

Nadja Blickle, Projektleiterin Starke Stücke
Tel.: 069 2577-1760, E-Mail: nadja.blickle@krfrm.de

Bildmaterial zum Download: www.starke-stuecke.net